

Liebe Mitglieder und Spender/-innen, liebe an unseren Vereinsaktivitäten Interessierte,



Euch allen und euren Lieben Empathie, Gelassenheit + Lebensfreude – trotz globalen Unfriedens



Wir alle hoffen sehr, dass in der Ukraine ein gerechter Friede einkehrt, das furchtbare Leid der ukrainischen Bevölkerung und der russische Getreideboykott bald ein Ende finden. Natürlich hoffen wir auch auf wirksamen Klimaschutz als künftig global oberste Priorität.

Hier die neusten Infos (siehe auch neuste Meldungen auf www.jugendinterkult.de):
(Im Anhang u.a. JIK-August-Newsletter2 als PDF-Datei auch mit Bildern)

Erfolgreiche Spendenaktion ab 15.12.: 115 T € für Ukraine, Afghanistan, Syrien, Beduinen, Afrika, ToN, Hinterbliebene der 2 Feuerwehrleute – weitere Spenden dringend erwünscht !!

1. JIK-, EdK- + ToN-News

1. Spende über 10 T € an Hinterbliebene der 2 Feuerwehrleute (Presseartikel)
2. Förderung interkultureller EdK- u. TK-Kunst/-Friedensprojekte bei uns u. in Bethlehem inkl. Aufstellung der EdK-Säule vor Düsseldorfer Landtag (JIK-Förderung: ca. 70 T €)
3. Israel-P.-J.-Fahrt (30.9.-15.10.23) ausgebucht, Online-Anmeldung für Oktoberfahrt 24
4. Deutschlandbesuch von Jihan und Daoud Nassar (03.-16.11.23)
5. Weltgebetstag der Frauen (01.03.24) - diesmal von Palästina vorbereitet
6. März 24: Fahrt zur Förderungsintensivierung + -Optimierung außereurop. JIK-Hilfsprojekte
7. Sonderfahrt vom 18.-26.05.24 nach Israel-Palästina (mit Besuch des ToN)

2. Israel-Palästina-News

- 07.08.23:** Hamas verhängt Todesurteile wegen angeblicher Kollaboration mit Israel.
- 10.08.23:** Beduinen in der Negev-Wüste müssen neuem israelischen Stadtviertel weichen.
Präsident der Konferenz Europäischer Rabbiner: Attacken auf Christen in Israel klarer Trend
Weltkirchenrat: Israel muss religiöse Rechte der Christen garantieren.
Israelische Armee zerstört Haus der Familie eines mutmaßlichen Attentäters (siehe Videos)
- 11.08.23:** Jedes Jahr sinkt der Wasserpegel um 1,5 Meter. Droht dem Toten Meer ein langsamer Tod?
- 18.08.23:** Neue Tel Aviver Stadtbahn fährt nicht an Schabbat.
- 19.08.23:** Über 100.000 Menschen demonstrieren in Tel Aviv für Erhaltung der Frauenrechte.
- 21.08.23:** Israel wg. Justizreform bald kein Zufluchtsort mehr für liberale Juden? Stirbt dort die Demokratie?
Iro Wolf: Dt. Diskussionskultur über Antisemitismus verweigert sich Realität in Israel + Palästina
- 23.08.23:** Die Gruppe der israelischen Araber leidet am meisten unter der Justizreform.
Holocaustforscher Omer Bartov + 2 T Wissenschaftler: Israel muss Apartheid-Vorwurf aushalten.
Vaterlose Heldenkinder mit Sperma toter israelischer Soldaten+gefangener Palästinenser gezeugt.
- 24.08.23:** Diskriminierungsklagen wg. unangemessener Kleidung israelischer Frauen gegen Busunternehmen
Biden arbeitet weiter für «Super-Deal» zwischen Israel und Saudi-Arabien.

3. Unsere Bankverbindung (mit Hinweisen zu Spendenbescheinigungen)

1. JIK-, EdK- + ToN-News

1. Spende über 10 T € an Hinterbliebene der 2 Feuerwehrleute (Presseartikel)

Insgesamt sind bisher über 8 T € an Spenden eingegangen, die wir auf 10 T aufgerundet haben.

2. Förderung interkultureller EdK- u. TK-Kunst/-Friedensprojekte bei uns u. in Bethlehem

Das Frieden stiftende Symbol „Engel-der-Kulturen“ des Künstlerpaars (Dietrich/Merten) soll 2024 als große Säule (s.u. die noch unbearbeitete Säule) vor dem Düsseldorfer Landtag aufgestellt und voraussichtlich am 23.4.24 in einem feierlichen Festakt eingeweiht werden.

Der EdK-Ring und die Talitha-Kumi-Skulptur des berühmten palästinensischen Künstlers Sliman Mansour sollen ebenso spätestens 2024 als neue Wahrzeichen vor der Talitha-Kumi-Schule aufgestellt werden.

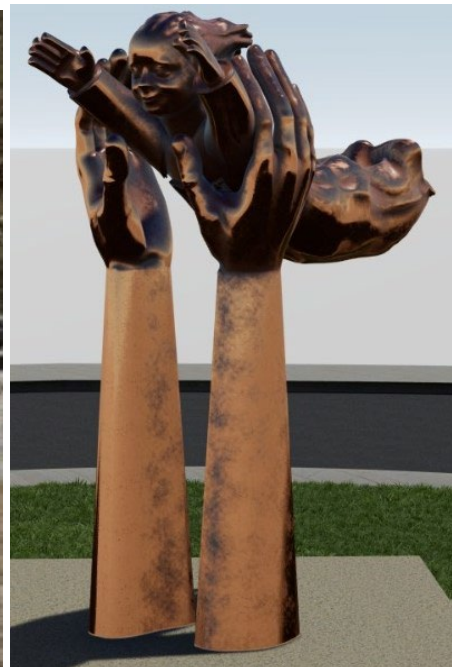
JIK wird diese Projekte mit voraussichtlich ca. 70 T € unterstützen.



EdK-Säule



EdK-Skulptur für Talitha-Kumi-Schule in Beit Jala (Bethlehem)



Talitha-Kumi-Skulptur für TK-Schule

3. Israel-P.-J.-Fahrt (30.9.-15.10.23) ausgebucht, Online-Anmeldung für Oktoberfahrt 24 bis 15.12.23 ohne Preiserhöhung + 160 Frühbucherrabatt möglich (nur noch 7 Plätze frei)

Diesmal werden wir zusätzlich auch viele junge Israelis (z.B. von Moische house in West-Jerusalem), deutsche Studierende, den Propst von Jerusalem und den dt.-israelischen Historiker Uriel Kashi treffen – und das in der extrem angespannten politischen Situation in Israel-Palästina im Oktober!!

4. Deutschlandbesuch von Jihan und Daoud Nassar (03.-16.11.23)

Trotz vieler Besuchergruppen und VolontärInnen auf dem ToN gibt es immer neue Übergriffe von der bekannten Palästinenserfamilie (Zerstörung von Bäumen + festen Einrichtungen, Anpflanzung eigener Bäume u. illegale Abtrennung durch Zäune etc.). Die zahlreichen Gerichtstermine in Bethlehem wegen dieser Vorfälle verlaufen alle ergebnislos und kosten nur Zeit, Geld und Nerven. Daoud hat am 20.8. in Ramallah einen Brief an den Innenminister der PA mit der Bitte übergeben, sich zeitnah u. ergebnisorientiert darum zu kümmern. Am 6.9. findet dann der nächste Termin wegen der Neuregistrierung des ToN vor der obersten israelischen Militärbehörde bei Ramallah statt, der vermutlich zum x-ten Mal verschoben wird.

Sollte dieser neue Termin auf ein Datum nach dem 17.11. festgelegt werden, wird Daoud Nassar mit seiner Frau Jihan vom 3.-16.11.23 nach 4 Jahren wieder nach Deutschland kommen und vom 3.-5.11.23 bei uns in Sankt Augustin sein. Weitere Infos dazu im September-Newsletter am 8.9.23

5. Weltgebetstag der Frauen (01.03.24) - diesmal von Palästina vorbereitet



Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag (1. Freitag im März) wird vor Ort von Frauen unterschiedlicher Konfessionen vorbereitet. Zu seiner Feier sind alle Männer, Frauen und Kinder eingeladen.

Wenn wir auf die Stimmen der palästinensischen Christinnen hören, wird ihre **Hoffnung auf Frieden**, aber ebenso auch ihr Leiden an der unfriedlichen Wirklichkeit deutlich. Es ist nicht die Aufgabe des Weltgebetstages, einen Friedensplan für die Region zu entwickeln. Wichtig ist es vielmehr, zuzuhören, wahrzunehmen und insbesondere für unterschiedliche Narrative offen zu sein, die die Wirklichkeit unterschiedlich deuten und weitergeben, und Diskussionsräume für verschiedene Erfahrungen zu bieten.

6. März 24: 3/4-wöchige Fahrt zur Förderungsintensivierung + -Optimierung außereurop. JIK-Hilfsprojekte; Infos zu TN-Kreis, Kostenbeitrag + Programm bei G. Schröder (0163-6335535)

7. Sonderfahrt vom 18.-26.05.24 nach Israel-Palästina (mit Besuch des ToN); Infos zu TN-Kreis, Kostenbeitrag + Programm bei G. Schröder (0163-6335535)

2. Israel-Palästina-News

07.08.23: Hamas verhängt Todesurteile wegen angeblicher Kollaboration mit Israel.

www.juedische-allgemeine.de/israel/hamas-verhaengt-todesurteile-wegen-angeblicher-kollaboration-mit-israel/

10.08.23: Beduinen in der Negev-Wüste müssen neuem israelischen Stadtviertel weichen.

www.derstandard.at/story/3000000182400/beduinen-in-der-wueste-negev-muessen-neuem-stadtviertel-weichen

Präsident der Konferenz Europäischer Rabbiner: Attacken auf Christen in Israel klarer Trend

www.katholisch.de/artikel/46470-oberrabbiner-attacken-auf-christen-in-israel-klarer-trend

Weltkirchenrat: Israel muss religiöse Rechte der Christen garantieren.

www.kirche-und-leben.de/artikel/weltkirchenrat-israel-muss-religioese-rechte-der-christen-garantieren

Israelische Armee zerstört Haus der Familie eines mutmaßlichen Attentäters (siehe Videos)

<https://de.euronews.com/video/2023/08/08/israel-armee-zerstoert-haus-attentater-sprengung>

11.08.23: Jedes Jahr sinkt der Wasserpegel um 1,5 Meter. Droht dem Toten Meer ein langsamer Tod?

www.nzz.ch/international/israel-totes-meer-trocknet-aus-was-nun-ld.1743489

18.08.23: Neue Tel Aviver Stadtbahn fährt nicht an Schabbat.

www.fokus-jerusalem.tv/2023/08/10/neue-tel-aviver-strassenbahn-nimmt-naechste-woche-den-betrieb-auf/

19.08.23: Über 100.000 Menschen demonstrieren in Tel Aviv für Erhaltung der Frauenrechte.

www.spiegel.de/ausland/israel-ueber-100-000-menschen-gehen-fuer-frauenrechte-in-tel-aviv-auf-die-strasse-a-a91ac866-edfa-40e2-8e8b-6c18c9a34ef2

20.08.23: BK Scholz unterstützt Bemühungen von Präsident Herzog um Entschärfung der Justizreform

www.juedische-allgemeine.de/politik/bundeskanzler-scholz-aeussert-sich-zur-justizreform/

21.08.23: Israel wg. Justizreform bald kein Zufluchtsort mehr für liberale Juden? Stirbt dort die Demokratie?

www.spiegel.de/ausland/israel-und-die-justizreform-bald-kein-zufluchtsort-mehr-fuer-liberale-juden-a-c83cb9a9-f93f-4368-a7a5-22c3dfcc8314

Iro Wolf: Dt. Diskussionskultur über Antisemitismus verweigert sich Realität in Israel + Palästina

www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/israel-muss-den-vorwurf-aushalten-ein-apartheid-regime-zu-sein-19120442.html

23.08.23: Die Gruppe der israelischen Araber leidet am meisten unter der Justizreform.

rp-online.de/panorama/ausland/justizreform-in-israel-eine-gruppe-leidet-am-meisten-aid-96246265

Renommierter Holocaustforscher + 2 T Wissenschaftler: Israel muss Apartheid-Vorwurf aushalten

www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/israel-muss-den-vorwurf-aushalten-ein-apartheid-regime-zu-sein-19120442.html

23.08.23: Vaterlose Heldenkinder mit Sperma toter israelischer Soldaten+gefangener Palästinenser gezeugt.

www.nzz.ch/international/weshalb-in-israel-und-im-gazastreifen-vaterlose-kinder-gezeugt-werden-ld.1748252

24.08.23: Diskriminierungsklagen wg. unangemessener Kleidung israelischer Frauen gegen Busunternehmen

www.juedische-allgemeine.de/israel/diskriminierungsklagen-gegen-drei-busunternehmen/

Biden arbeitet weiter für «Super-Deal» zwischen Israel und Saudi-Arabien

www.tachles.ch/artikel/news/biden-arbeitet-weiter-fuer-super-deal-zwischen-israel-und-saudi-arabien

4 Videos zum Nahostkonflikt

1. <https://youtu.be/bc2ZpNDI-JM?si=NHCV5h97RWxY5nnx>

Welcher Staat für die Palästinenser? – Arte vom Mai 2022 (12 Minuten)

2. <https://youtu.be/5nq3OCxM-o8?si=7ArEcMfKvIEHvry0>

Israel und Westjordanland: 20 Jahre Grenzzaun (Weltspiegel, 22.7.22, 10 Minuten)

3. https://youtu.be/VZl7zkqFVJ0?si=4CsL_QkN4vXqawFo

Abriss im Westjordanland - Israel zerstört Häuser in Palästinensergebieten (2021, 3 Minuten)

(Das Haus der Familie Atrash ist eines von mehr als 850 palästinensischen Häusern und Gebäuden, die Israel im Jahr 2021 zerstört hat, so das UN-Büro für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten)

4. <https://youtu.be/B9r1UVDVFE?si=XTSB8BWmdvqdZD8W>

Israelische Armee zerstört Haus der Familie eines mutmaßlichen palästinensischen Attentäters.

(8.8.23, 2 Minuten)

Fazit: Die Lage der Christen im Heiligen Land ist weiterhin besorgniserregend. Auch Frauen, LGBTs und andere Minderheiten müssen um ihre demokratischen Rechte und Freiheiten fürchten, da die religiösen Hardliner auf dem Vormarsch sind. Unsere Bundesregierung äußert sich wie immer viel zu zaghaft zur drohenden Gefährdung der israelischen Demokratie.

Der Gipfel des perversen Denkens auf beiden Seiten ist jedoch die Zeugung vaterloser „Heldenkinder“ mit Sperma toter israelischer Soldaten u. gefangener Palästinenser!!! Ebenso unerträglich nicht nur für unser Rechtsempfinden sind die zahlreichen Häuserzerstörungen der mutmaßlichen Attentäterfamilien u. bes. wegen fehlender Baugenehmigungen in Palästina, die von Israel meist grundsätzlich nicht erteilt werden (s.o.).

Ab Mitte September nähern wir uns dann dem Showdown, wenn sich das Oberste israelische Gericht mit Einsprüchen gegen die verabschiedeten Teile der Justizreform befasst u. die Regierung Netanjahu versucht, auch die anderen Teile der Justizreform im Parlament zu verabschieden. Erst wenn durch die angestrebte Justizreform das Parlament entscheidenden Einfluss auf die Besetzung der Richter erlangen und Entscheidungen des Obersten Gerichts mit absoluter Mehrheit außer Kraft setzen könnte, wäre die Gewaltenteilung u. damit die Demokratie in Israel endgültig abgeschafft. **Hoffen wir, dass es dazu nicht kommt!**

3. Unsere Bankverbindung (mit Hinweisen zu Spendenbescheinigungen)

JugendInterKult e.V., Volksbank Köln-Bonn; BIC: GENODED1BRS; IBAN: DE09 3806 0186 0704 8870 19
(Wenn Sie Ihre Anschrift + E-Mail-Adresse angeben, erhalten Sie **ab 100 €** eine Spendenbescheinigung **per E-Mail**. Spenden bis 300 € erkennt das Finanzamt ohne Spendenbescheinigung an.)
Falls Sie für eine bestimmte Spendenaktion oder ein spezielles Projekt spenden möchten, geben Sie dies bitte im Verwendungszweck an (z.B. Ukraine-Hilfe, Afrika, ToN etc.).

Mit Hilfe Ihrer Spendengelder konnten und können durch Lebensmittel- und medizinische Hilfen sowie Betreuung in allen Lebensbereichen vielen Tausenden Kindern und deren Familien, aber auch christlichen Einrichtungen (Klöstern, Schulen etc. u.a. in Palästina) und verfolgten Christ*innen weltweit gerade in benachteiligten Ländern geholfen werden, die durch die Corona-Pandemie und Kriege in besonders große Not geraten sind. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei allen Spender*innen für die überaus großzügige Unterstützung unserer Projekte bedanken! Hoffentlich unterstützen Sie unsere Arbeit auch weiterhin so wohlwollend wie bisher.

Bleibt gesund, zuversichtlich und Spenden freudig!!
Ganz liebe Grüße
Euer Gregor Schröder (0163-6335535)
Am Köppekreuz 21, 53225 Bonn - www.jugendinterkult.de